

Zigeuner wechseln Bettel-Geld in Bundesbank

☒ Wer glaubt, er tut vor Weihnachten etwas Gutes, wenn er einem armen Zigeuner am Straßenrand [in Pforzheim oder sonstwo einen Euro](#) in die Büchse wirft, täuscht sich. Kein einziger Bettler ist selbständig, es sind alles Banden. Den armen Bandenmitgliedern, die auf dem kalten Trottoir hocken, wird von den Bossen später alles abgenommen.

Die Fotomontage der BILD zeigt im Hintergrund eine Bettlerin in Aktion, und vorne sieht man dieselbe Person, wie sie das Münzgeld in der Bank eintauscht gegen Scheine, danach muß sie es an den Bandenchef abliefern, während die obersten Zigeunerkönige in Villen von der Tschechei bis Rumänien alles dirigieren. Ihr ganzes Einkommen ist gestohlen und erbettelt, da ist kein ehrlicher Cent dazwischen. Die [BILD hat noch mehr Fotos!](#) Und in NRW werden [wegen Winter keine Roma mehr abgeschoben!](#)